

2019-1

INFO

28

Das Mitgliedermagazin des Verein Festungsgürtel Kreuzlingen



Rückblick 2018
Ausblick 2019
Generalversammlung
Informationen
Berichte

www.festungsguertel.ch

FESTUNGS  GÜRTEL
KREUZLINGEN

01

Vorwort des Präsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder

Es ist kaum möglich, 2019 eine Einleitung zu unserem info-Magazin zu schreiben, ohne dabei an die aktuelle Umwelt, in der wir leben, zu denken. Zwischen den Jahren hat es etliche gute Anregungen in den Leitartikeln verschiedener Medien gegeben. Das grosse Thema der letzten Tage waren die Vorgänge in London zum Brexit. Die meisten Kommentare halten fest, dass hier auf allen Seiten nur Verlierer produziert werden und dass auch wir Schweizer etliche Unannehmlichkeiten zu erwarten hätten.

Gleichzeitig wird ja auch unser schweizerisches Verhältnis zur EU ein wichtiges Thema. Es gibt auch gewisse Parallelen im Verhältnis der Engländer und der Schweizer zur EU. Etliche Politologen äussern sich auch zur englischen Demokratie und der "Übungsanlage" mit der Volksabstimmung in England, die zum sog. Brexit führte.. Während wir zu den Vorlagen einen möglichst ausgeglichenen Begleittext in der Form des "Bundesbüchleins" haben, hat England überhaupt keine Tradition von Volksabstimmungen. Sehr viele Engländer äussern den Eindruck, sie seien nicht oder sehr schlecht über die Konsequenzen des Brexit informiert worden. Die öffentliche Meinung hätten einige populistische Wichtigtuer gemacht und nicht die gewählten Volksvertreter. Das aktuelle Chaos ist voraussichtlich noch weiter unbewältigt und mit einer gewissen Skepsis betrachten wir die weitere Entwicklung.

Einmal mehr zeigt sich, dass eine glaubwürdige Information der Bürger unabdingbar ist und nicht von heute auf morgen

geschaffen werden kann. Es lohnt sich, sich dafür ständig und auch bei Rückschlägen immer wieder anzustrengen.

Für den Alltag unseres Vereinslebens heisst dies, dass auch die Arbeiten an den Arbeitstagen wichtige Mosaiksteine für eine seriöse Dokumentation sind. Ich gebe dazu einige Beispiele: Kommandoposten Weinfeld: In Bibliothek und Archiv wurden Neueingänge verbucht, in der Waffensammlung eine neu angelegte Sammlung von Kränzen des Feldschiessens komplettiert; beim Bunker in Eschenz wurde die Bewachung im Bereich des Eingangs und der Schiessscharte entfernt; Im Mat Mag Wilderwies wurden Gestelle eingebaut usw. Am 23.01.2019 durften wir bei der Einweihung einer neuen Informationstafel zum Bunker Lengwil dabei sein, weil uns das Amt für Archäologie TG dazu eingeladen hat. Vielen Dank dafür und für die dahinterstehende Arbeit!

Jetzt freue ich mich, möglichst viele von Ihnen an der Generalversammlung in Bottighofen am 11.03.2019 zu begrüessen und bin sehr gespannt auf das Referat vom neuen Polizeikommandanten Jürg Zingg.

Mit den besten Grüessen

Ihr Josef Bieri
Präsident



Geschätzte Leserinnen und Leser

Diese Ausgabe des INFO (-Blattes) ist wie immer vor allem durch die Daten zur Generalversammlung und die Ausschreibung von Anlässen geprägt. Nebst der Berichte von Mitgliedern und Ehemaligen dominiert das Thema Rückbau und die Kennzeichnung des ehemaligen Holzbunkers. Und auf der Titelseite darf wieder einmal ein Bunker im ursprünglichen Zustand abgebildet sein.

Josef Mattle, Redaktionsleitung

Wünsche, Kritik und Anregungen sind zu richten an:

Josef Mattle
Postfach 114
9220 Bischofszell
josef.mattle@mattle.biz

Inhaltsverzeichnis:

01	Vorwort des Präsidenten	Seite 2
02	Editorial	Seite 3
03	Einladung zur Generalversammlung	Seite 4
04	Kassabericht 2018	Seite 5
05	Bilanz per 31.12.2018	Seite 6
06	Erfolgsrechnung 2018	Seite 7
07	Anhang zur Jahresrechnung 2018	Seite 8-9
08	Kostenstellen 2018	Seite 10
09	Budget 2019	Seite 11
10	Protokoll 15. Generalversammlung	Seite 12-14
11	Thurgauer Kantonspolizei / Gastreferent	Seite 15
12	Betonplatte statt Holzbunker	Seite 16-17
13	Die junge Generation kümmert sich um den Bunker A 5643	Seite 18-19
14	Stab Grenz Brigade 7	Seite 20
15	Feriengrüsse von Mitgliedern	Seite 21
16	Agenda 2019	Seite 22
17	Bunkerwanderung 1. Mai 2019 > Einladung	Seite 23
18	Informationen	Seite 24

Redaktion + Berichterstattung:

Josef Bieri
Urs Ehrbar
Alex Gasser
Fritz Haefeli
Hansjörg Huber
Josef Mattle
Tom Schnyder
Urs Siegfried

Fotos und Bildmaterial:

Urs Ehrbar
Alex Gasser
Fritz Haefeli
Hansjörg Huber
Josef Mattle
Tom Schnyder
Urs Siegfried
Amt für Archäologie Kanton Thurgau

03

Einladung zur Generalversammlung 2019

Sehr geehrte Mitglieder

Die 16. Generalversammlung des Vereins Festungsgürtel Kreuzlingen findet wie folgt statt:

Wann: Montag, 11. März 2019 um 18.30 Uhr

Wo: Dorfzentrum Bottighofen, Schulstrasse 4, 8598 Bottighofen

Traktanden:

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 15. Generalversammlung vom 12. März 2018
3. Jahresberichte 2018
4. Jahresprogramm 2019
5. Jahresrechnung 2018 / Revisorenbericht
6. Festsetzung des Jahresbeitrages 2019
7. Budget 2019
8. Wahlen
9. Kompetenzen zu Gunsten des Vorstandes (Vollmacht)
 - a. Kauf Mun Mag Berg (Nachträgliche Genehmigung des Kaufs)
 - b. Kauf 12 cm Festungsminenwerfer A 5747, A 5748 und A 5749
10. Verschiedenes
11. Umfrage

Anträge sind vor der Generalversammlung schriftlich dem Präsidenten einzureichen.

Im Anschluss an die GV folgt :

REFERAT von Jürg D. Zingg

Kommandant der Kantonspolizei Thurgau



Anschliessend wird allen Versammlungsteilnehmern ein Imbiss offeriert.

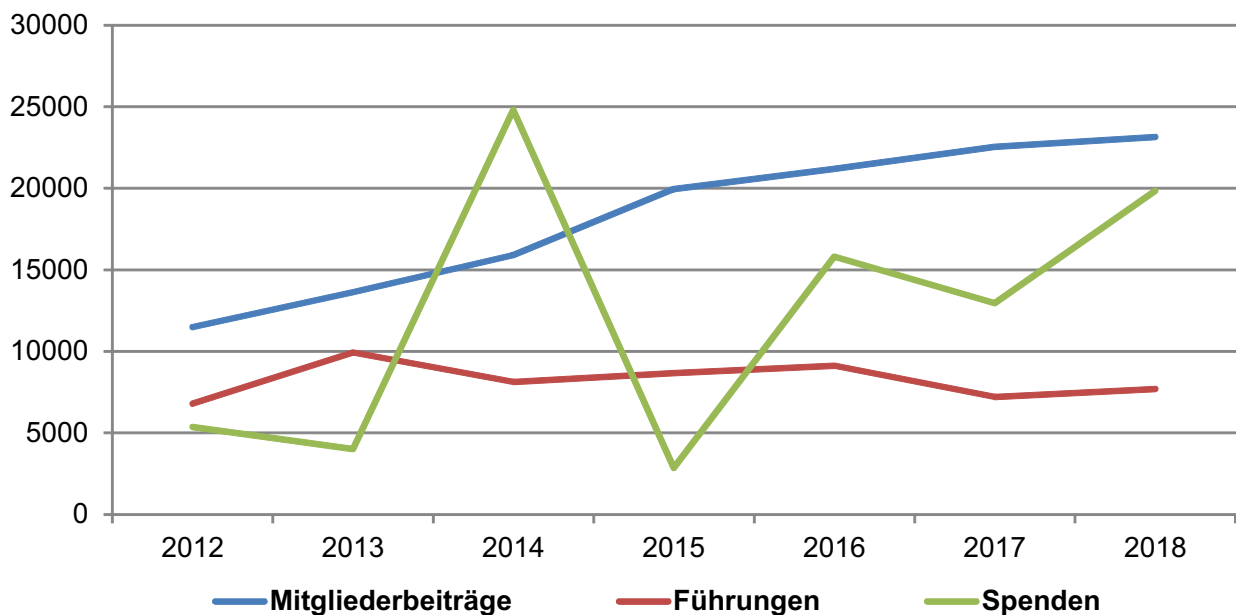
Erläuterungen zum Rechnungsjahr 2018 (Kassabericht)

Das Geschäftsjahr 2018 darf ein weiteres Mal als erfreulich eingestuft werden. Auch darf doch wieder eine Steigerung der Mitglieder um 5% registriert werden. Die Führungen sind nach wie vor ein fester Bestandteil in unserer Rechnung. Wir sind dadurch in der Lage, die Unterhaltskosten der Bunker mehrheitlich mit den Einnahmen aus den Führungen zu finanzieren.

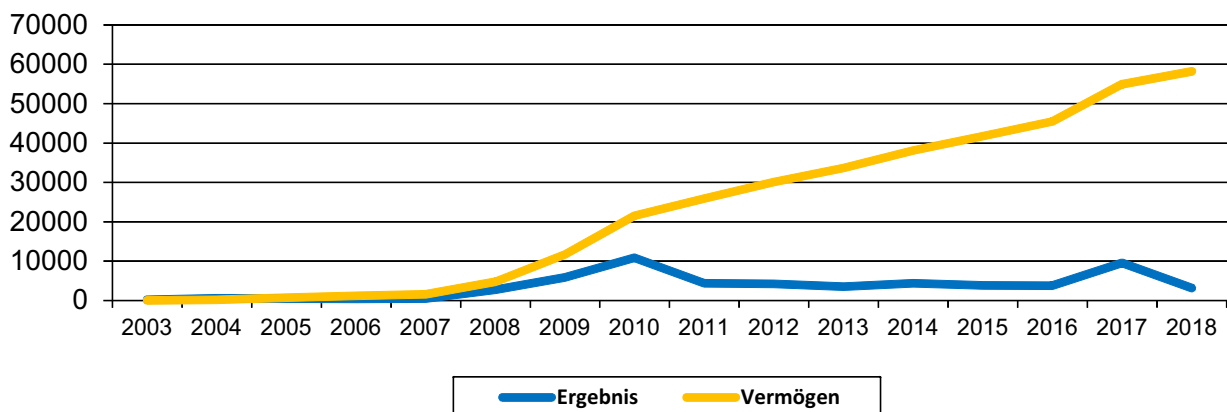
Die Festwirtschaften anlässlich der 1. Mai Wanderung und dem Tag der offenen Türe hat mit einem erfreulichen Ergebnis zum Erfolg beigetragen.

Durch den verbleibenden erfreulichen Gewinn von Fr. 3'167.04 ist es weiterhin möglich, das Vereinsvermögen zu verbessern.

Entwicklungen der Beiträge, Führungen und Spenden 2012 - 2018



Entwicklung des Vereinsvermögens sowie der Ergebnisse per 2003 – 2018



05

Bilanz per 31.12.2018

	Erläuterungen	31.12.2018	31.12.2017
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	2.1	68'940.74	79'391.65
Kurzfristige Forderungen		0.00	0.00
Vorräte		1'513.50	3'630.60
Aktive Rechnungsabgrenzungen		0.00	0.00
Total Umlaufvermögen		70'454.24	83'022.25
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	2.2	1'000.00	1'000.00
Sachanlagen		4'004.00	4.00
Total Anlagevermögen		5'004.00	1'004.00
TOTAL AKTIVEN		75'458.24	84'026.25
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		264.95	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.3	2'000.00	2'000.00
Rückstellungen	2.4	15'000.00	27'000.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		17'264.95	29'000.00
Total Fremdkapital		17'264.95	29'000.00
Eigenkapital			
Vereinsvermögen am 1.01.		55'026.25	45'471.81
Jahresgewinn		3'167.04	9'554.44
Total Vereinsvermögen am 31.12.		58'193.29	55'026.25
TOTAL PASSIVEN		75'458.24	84'026.25

06

Erfolgsrechnung 2018

	Erläute- rungen	2018	Budget	2017
ERTRAG				
Mitgliederbeiträge		23'140.00	22'000.00	22'530.00
Führungen		7'683.77	7'000.00	7'209.00
Verkaufserträge	2.5	999.00	1'000.00	2'195.00
Spenden / Gönner	2.6	19'829.00	5'000.00	12'945.00
Ertrag aus Veranstaltungen	2.7	21'069.40	3'000.00	12'018.50
Total Vereinertrag		72'721.17	38'000.00	56'897.50
AUFWAND				
Material- /Warenaufwand	2.8	-10'424.45	-8'000.00	-7'539.75
Mieten	2.9	-1'649.95	-2'000.00	-250.00
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	2.10	-18'392.95	-11'500.00	-18'291.95
Sachversicherungen, Gebühren / Abgaben		-2'076.60	-1'300.00	-1'777.90
Energie und Entsorgungsaufwand		-3'936.80	-4'000.00	-4'145.80
Büro- und Verwaltungsaufwand		-4'264.90	-3'600.00	-3'380.75
Werbung / Vorstand	2.11	-763.85	-2'500.00	-594.40
Vereinsanlässe / Veranstaltungen	2.12	-24'073.70	-5'000.00	-11'226.25
Total Betriebsaufwand		-65'583.20	-37'900.00	-47'206.80
Betriebsergebnis (EBITDA)		7'137.97	100.00	9'690.70
Abschreibungen		-4'000.00	0.00	0.00
Betriebsergebnis (EBIT)		3'137.97	100.00	9'690.70
Finanzertrag		29.07	-100.00	-136.26
JAHRESGEWINN		3'167.04	0.00	9'554.44

1	Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
	Die vorliegende Jahresrechnung des Verein Festungsgürtel Kreuzlingen wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.		
2	Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung		
2.1	Flüssige Mittel	31.12.2018	31.12.2017
	Kassa	32.85	21.65
	TKB Kreuzlingen (Vereinskonto 16 20 474.431-09)	18'380.58	28'871.10
	TKB Kreuzlingen (Anlagekonto 16 44 344.896-01)	50'527.31	50'498.90
		68'940.74	79'391.65
2.2	Finanzanlagen		
	Anteilschein (Genossenschaft Ersatzteile für Historische Motorfahrzeuge der Schweizer Armee (+GEHMA))	1'000.00	1'000.00
2.3	Passive Rechnungsabgrenzungen		
	Techn. Betriebe Weinfelden, Werke 2. Halbjahr 2018	2'000.00	2'000.00
2.4	Rückstellungen		
	Rückstellungen (Ausserordentl. Aufwendungen)	15'000.00	15'000.00
	Rückstellungen (Gebäudeinvestitionen)	0.00	12'000.00
2.5	Verkaufserträge		
	Verkauf von Wein und CD	999.00	2'195.00
	Kostenanteile an Jacken/Shirt	0.00	0.00
2.6	Spenden / Gönner		
	Mitgliederspenden	3'829.00	3'945.00
	Ausserord. Spenden (Winkelriedst. Lotteriefonds etc.)	15'000.00	9'000.00

Anhang zur Jahresrechnung 2

		31.12.2018	31.12.2017
2.7 Ertrag aus Veranstaltungen			
	Festwirtschaften	5'119.90	1'584.85
	Kostenbeiträge Exkursionen	14'210.00	7'575.00
	Diverse Ausserordentliche Verkäufe/Beteiligungen	0.00	2'040.00
2.8 Material- /Warenaufwand			
	Material- /Warenaufwand (inkl. Festwirtschaften)	5'949.85	4'532.35
	Handelswaren (Wein,CD, Jacken, Shirt)	2'357.50	4'405.50
	Bestandesveränderungen	2'117.10	-1'398.10
2.9 Mieten			
	Festwirtschaften (Inventar), Entfeuchtungsanlagen	1'649.95	250.00
2.10 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz			
	Unterhalt Anlagen und Umgebungen	7'760.05	6'273.20
	Neuanschaffungen	7'114.80	2'135.00
	Sanierungen / Renovationen	15'519.75	9'883.75
2.1 Werbung / Vorstand			
	Allgemeine Kosten	313.85	594.40
	Mitgliederwerbung	0.00	0.00
	Druckkosten (spez. Broschüre)	0.00	0.00
2.1 Vereinsanlässe/Veranstaltungen			
	Vereinsanlässe (GV, Bulletin, etc.)	10'063.30	3'651.25
	Kosten Exkursionen	14'010.40	7'575.00

08

Kostenstellen 2018

Bottighofen (A5701)		Kosten	Ertrag
3010	Führungen		4'683.77
6100	Unterhalt Anlagen/Umgebung	0.00	
6110	Neuanschaffungen	0.00	
	Verrechnung Allgemeine Kosten	4'420.70	
Überdeckung		263.07	
TOTAL		4'683.77	4'683.77
Weinfeldern (KP)		Kosten	Ertrag
3010	Belegungen/Führungen		3'000.00
3400	Spenden/Gönner (Gemeinde Weinfeldern)		2'000.00
6100	Unterhalt Anlagen/Umgebung	1'484.70	
6120	Sanierung / Renovation	0.00	
6360	Gebühren und Abgaben	0.00	
6400	Energie / Strom / Wasser	3'680.85	
	Verrechnung Allgemeine Kosten	1'894.55	
Unterdeckung			2'060.10
TOTAL		7'060.10	7'060.10
Übrige Bunker		Kosten	Ertrag
3400	Spenden/Gönner		0.00
3900	Diverse Erträge		0.00
4000	Wareneinkauf	1'216.40	
4004	Hilfsmaterial	958.25	
6100	Unterhalt Anlagen/Umgebung	6'225.90	
6110	Neuanschaffungen	3'936.80	
6400	Energie / Strom / Wasser	255.95	
6540	Sonstiger Verwaltungsaufwand	37.20	
	Verrechnung Allg. Kosten		6'315.25
Unterdeckung			6'315.25
TOTAL		12'630.50	12'630.50

09

Budget 2019

	2019	2018
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	22'500.00	22'000.00
Führungen	7'000.00	7'000.00
Verkaufserträge	1'000.00	1'000.00
Spenden / Gönner	5'000.00	5'000.00
Ertrag aus Veranstaltungen	3'100.00	3'100.00
Total Vereinertrag	38'600.00	38'100.00
AUFWAND		
Material-/Warenaufwand	-8'000.00	-8'000.00
Mieten	-1'000.00	-2'000.00
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-13'500.00	-11'500.00
Sachversicherungen, Gebühren / Abgaben	-1'700.00	-1'300.00
Energie und Entsorgungsaufwand	-4'000.00	-4'000.00
Büro- und Verwaltungsaufwand	-4'200.00	-3'600.00
Werbung / Vorstand	-1'000.00	-2'500.00
Vereinsanlässe / Veranstaltungen	-5'000.00	-5'000.00
Total Betriebsaufwand	-38'400.00	-37'900.00
Betriebsergebnis (EBITDA)	200.00	200.00
Abschreibungen	0.00	0.00
Betriebsergebnis (EBIT)	200.00	200.00
Finanzertrag	-200.00	-200.00
JAHRESGEWINN	0.00	0.00

Protokoll der 15. Generalversammlung vom 12. März 2018

Ort: Gemeindezentrum Bottighofen
Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 19.15 Uhr

Direkt im Anschluss an die Versammlung hält Brigadier Willy Brülisauer (inzwischen befördert zum Divisionär), Kommandant der Mechanisierten Brigade 11 ein interessantes Referat über die aktuellen Herausforderungen der Armee.

Danach wird den Versammlungsteilnehmern ein feines Abendessen samt Dessert und Kaffee offeriert.

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden im Gemeindezentrum Bottighofen und verweist einleitend auf die aktuelle politische Situation in der Welt sowie auf die Ereignisse der letzten Jahre. Was in den letzten fünfzehn Jahren geschehen sei sowie die aktuell gewählten Staatschefs von einflussreichen Ländern hätten zu einer sehr unübersichtlichen Situation in der Welt geführt.

Die Traktandenliste wird ohne Widerspruch genehmigt. Es sind ca. 120 Personen anwesend, darunter auch einige Gäste. Die Versammlung ist beschlussfähig.

2. Protokoll der 14. Generalversammlung vom 13. März 2017

Das Protokoll der 14. Generalversammlung vom 13. März 2017 wurde mit der Einladung versandt. Dieses wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt und dem Aktuar Fabian Kapfhamer verdankt.

3. Jahresberichte 2017 / Arbeitstage

Josef Bieri verweist auf den Jahresbericht in der Einladung zur Generalversammlung und bittet die Anwesenden, sich für die Totenehrung zu erheben. Diese wird würdevoll von zwei Trompetern musikalisch untermalt.

Urs Ehrbar berichtet über die Führungen im Berichtsjahr. Zwar sei die Zahl mit 860 Besuchern leicht zurückgegangen (Vorjahr 1'015). Allerdings sei es schön, dass man aktuell Eingang in das Buch „Festungen in der Schweiz“ gefunden hätte.
(Herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte).

Es konnten diverse weitere Nutzungsvereinbarungen mit den entsprechenden Eigentümern geschlossen werden (z.B. mit dem Forstamt des Kantons Thurgau, mit der Gemeinde Lengwil, der Bürgergemeinde Bottighofen und der Bürgergemeinde Tägerwilen)

Der neue Film von Ernst Hofstetter über die Arbeitstage wird gezeigt. Dieser gibt einen interessanten und umfassenden Eindruck über die von den fleissigen Helfern erbrachten Fronarbeiten in und um die Bunker sowie den notwendigen Administrations- und Archivarbeiten.

4. Jahresprogramm 2018

Der Vizepräsident Urs Ehrbar weist auf die bevorstehenden Veranstaltungen hin. Neben der traditionellen 1. Mai Wanderung mit interessanten Posten wird auch im laufenden Jahr am Samstag, den 25. August 2018, ein Tag der offenen Bunkertüre im KP Bunker in Weinfeldern durchgeführt. Werner Ilg hat sich erneut bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen.

Am 1. und 2. September 2018 wird erneut eine militärhistorische Reise, dieses Mal mit den Zielen Gotthard, Tessin und Graubünden durchgeführt.

Urs Ehrbar fordert die Mitglieder auf, sich weiterhin aktiv an den Arbeitstagen zu engagieren. Diese fänden immer am dritten Samstag im Monat statt. Treffpunkt sei jeweils beim Bahndambunker in Lengwil, um 08.00 Uhr. Neben handwerklichen Arbeiten gebe es auch Aufgaben für die Archivierung und das Nachführen der Bibliothek.

5. Jahresrechnung 2017 / Revisorenbericht

Urs Siegfried erläutert die wichtigsten Punkte der Jahresrechnung 2017. Erfreulich sei, dass man immer wieder auf gute Sponsoren zählen dürfe, was zu mehr Einnahmen führe. Da man mit den Ausgaben sorgsam umgehe, ergebe dies insgesamt ein gutes Ergebnis.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Jahregewinn von CHF 9'554.44 sowie einer Bilanzsumme von CHF 84'026.25 und einem Vereinsvermögen von CHF 55'026.25.

Der persönlich anwesende Revisor Willi Schneeberger beantragt auch im Namen von Georg Schulthess (Revisor) der Versammlung, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen und den Kassier unter Verdankung der einwandfreien und grossartigen Arbeit zu entlasten.

Die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des Kassiers erfolgen einstimmig.

6. Festsetzung des Jahresbeitrages 2018

Der Jahresbeitrag wird gemäss der Empfehlung des Vorstandes unverändert bei CHF 30.- für Einzelmitglieder und bei CHF 100.- für Kollektivmitglieder (Gesellschaften und Gemeinden) belassen, nachdem für dieses Traktandum keine Wortmeldungen erfolgen, gelten die unveränderten Beträge als genehmigt.

7. Genehmigung des Budgets 2018

Das Budget 2018 sieht einen Verlust von CHF 100.- vor. Die Diskussion wird nicht gewünscht und das Budget von der Versammlung einstimmig genehmigt.

8. Ersatzwahlen

Tom Schnyder hat sich bereits seit einiger Zeit um die Internetseite des Vereins gekümmert und wird von der Versammlung einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt.

9. Umfrage

Urs Siegfried erklärt, es wäre schön, wenn man von allen Vereinsmitgliedern eine E-Mail Adresse hätte und bittet die Mitglieder, diese mitzuteilen.

Dieter Meile dankt dem Vorstand im Namen der Mitglieder für das, was geleistet werde. Die bei der Gründung gehegten Erwartungen seien inzwischen weit übertroffen worden. Dies sei vor allem Urs Ehrbar zu verdanken, welcher sich in besonderem Masse für den Verein engagiere. Die Versammlung bestätigt dieses Votum mit grossem Applaus.

Die Frage von Jost Bürgi, ob es die „alte Karte“ mit den Bunkern, welche früher auf der Internetseite (als Startseite) zu finden gewesen sei, noch gebe, wird verneint. Tom Schnyder erklärt, wie die Internetseite mit den Anlagen neu funktioniert.

Bottighofen, 12. März 2018

Der Präsident

Josef Bieri

Der Protokollführer

Fabian Kapfhamer



Informationstafel über den ehemaligen «Holzbunker» auf der Plattform beim Bahnhof Lengwil gestiftet vom Amt für Archäologie Kanton Thurgau (23. Januar 2019)

11

Thurgauer Kantonspolizei

Unser Gastreferent an der GV 2019

Oberst Jürg Zingg, lic. iur. RA ist seit Juni 2016 Kommandant der Kantonspolizei Thurgau. Nach dem Studium in Rechtswissenschaften erlangte er das Anwaltspatent und war als Jurist am Bezirksgericht Winterthur und bei der Stadtpolizei Zürich tätig. Dort war er bis vor seiner Wahl in der Thurgau Stellvertreter des Kommandanten. Im Militär führte er eine Pz Gren Kp und das Füs Bat 98. Als Oberst i Gst war er im Stab der Ter Reg 4 eingesetzt.

Sicherheit für alle

Über 260'000 Menschen leben im Kanton Thurgau. Sie alle sollen sich hier sicher fühlen. Das ist das Ziel der Kantonspolizei Thurgau mit ihren über 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Kantonspolizei Thurgau ist ein Dienstleistungsunternehmen in Sachen Sicherheit. Sie stützt sich auf eine zeitgemässe und praxisgerechte Organisation, und sie verfügt über moderne Einsatzmittel.



Mehr als die Hälfte der rund 380 Polizistinnen und Polizisten arbeiten im Aussen-dienst, verteilt auf 28 Polizeiposten im Kanton. Die Fahrzeug-Patrouillen der Aussen-dienste sorgen für eine sichtbare Präsenz im ganzen Kanton - 365 Tage im Jahr und rund um die Uhr.

Die Unfallverhütung ist das zentrale Anliegen der Verkehrspolizei. Verkehrsüberwachungen und Schwerpunktkontrollen sorgen



für mehr Sicherheit auf den Thurgauer Strassen. Im Mittelpunkt der Aufgaben und Tätigkeiten der Kriminalpolizei steht die Aufklärung von Straftaten.

Die Polizistinnen und Polizisten im Aussen-dienst, in der Kriminalpolizei, in der Sicherheitspolizei und in der Verkehrspolizei können sich in ihrer Arbeit auf fachkundige Unterstützung verlassen.

Die Arbeit der Poizei ist vielseitig und spannend. Sie kann aber auch hart und belastend sein. Damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kantonspolizei Thurgau den hohen Anforderungen gerecht werden können, bieten wir ihnen eine gute Aus- und Weiterbildung und erwarten Einfühlungsvermögen, gesunden Menschenverstand und hohe Belastbarkeit. Ihre Aufgaben erfüllt die Kantonspolizei Thurgau in engem Kontakt mit ihrem Auftraggeber, der Thurgauer Bevölkerung. Die Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern hat eine präventive Wirkung und verbessert das Sicherheitsgefühl der Menschen.



Übergabe Plattform mit Informationstafel beim Bahnhof Lengwil

Am 23. Januar 2019 trafen sich Vertreter des Amtes für Archäologie, der Bauleitung der SBB, der Gemeinde Lengwil, Unternehmern und unseres Vereins für die Bauabnahme beim Bahnhof Lengwil. Der ehemalige Holzbunker ist nun gekappt und die Schnittfläche sauber verputzt. Die Innen- und Aussenfläche sind mit Kies befestigt worden. Östlich ist eine massive Besucherplattform entstanden. Die Arbeiten wurden so umgesetzt wie abgemacht, es gab daher nichts zu bemängeln.



Unter der Leitung des Amtes für Archäologie Thurgau wurde eine Tafel gestaltet, welche die Passanten auf dem Bahnhof Lengwil über die ehemalige Verteidigungsanlage und deren Zweck informiert. Und hoffentlich auch Neugierde weckt, was unser Verein alles zur Erhaltung des ehemaligen Festungs-Gürtels und der weiteren Anlagen macht. Nach Begrüssungen von Ciril Schmidiger, Gemeindepräsident, Lengwil und von Urs Leuzinger, Amt für Archäologie des Kantons Thurgau wurde die neue Besucherplattform mit der Informationstafel eingeweiht. Damit können wir das Kapitel um den Abbruch des ehemaligen Holzbunkers offiziell abschliessen. Im Jahre 2015, zu Beginn

der Verhandlungen, waren wir von einem Abbruch nicht begeistert.



In einer Gesamtbetrachtung können wir heute aber sagen, dass das Resultat ein gut Schweizerischer Kompromiss ist und beide Seiten gewonnen haben. Bei Bunkerführungen können wir nun einen Grundriss mit den massiven Betonmauern eins zu eins zeigen.



Auch die Bahnreisenden werden auf diese Besonderheit der Militärgeschichte aufmerksam gemacht!

Es bleibt mir im Namen des Vereins Festungsgürtel Kreuzlingen allen Beteiligten für die sehr gute Zusammenarbeit zu danken.

Hansjörg Huber

vorher



nachher



13

Renovierung Bunker A 5643

Nach erfolgreichem Abschluss der Renovationsarbeiten in der Anlage A5633 „Triboltingen Süd“ war im Jahr 2018 auch die Renovierung der Anlage A5643 „Allmendhau Nord“ im Kalender.

Der kleine Infanteriebunker mit einem schweren und zwei leichten Maschinengewehren für acht Soldaten und einen Unteroffizier als Besatzung befindet sich oberhalb von Triboltingen und bildet einen Teil des westlichen Abschnitts des Festungsgürtels.

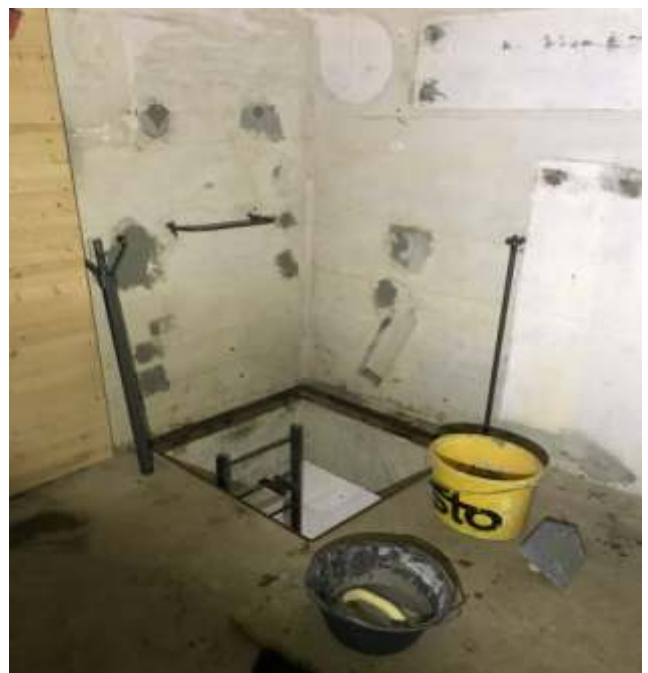
Gut war, dass sich in dieser Anlage bereits Werkzeuge wie Schaufeln, Spitzhacken und einiges an Ausrüstung befanden. Tische, Stühle, Petroleumbeleuchtungssets und sogar Waffenzubehör wie eine Feldlafette und eine Zielvorrichtung für ein MG51 waren als grosser Teil der Einrichtung bereits vorhanden.



Die Renovations- und Instandsetzungsarbeiten gestalteten sich aber schwieriger als im Dorf. Da dieser Bunker „Allmendhau Nord“ über keinen Stromanschluss verfügt, wurden die ersten Maler- und andere kleinere Arbeiten im Akkuscheinwerferlicht ausgeführt. Unter diesen Umständen konnten diese Arbeiten doch relativ leicht ausgeführt werden.



Sobald dies erledigt war, mussten wir eine Lösung finden, um zu bohren. Glücklicherweise konnten wir akkubetriebene Baubohrer organisieren. Mit diesen waren Telefon, Batteriekästen und Regale schnell montiert.



Unsere Highlights waren jeweils die Mittagspausen im Sommer. Der Bunker befindet sich an einer wunderschönen Lage mit weiter Sicht über den Untersee. Bei schönem Wetter hatten wir regelmässig vor dem Bunker grilliert und den warmen Sommer genossen.

Künftig werden wir den Bunker „Allmendhau Nord“ vorwiegend bei Rundgängen im westlichen Teil des Festungsgürtels zeigen. Da der Bunker eher klein ist, werden wir versuchen, das Infanteriehandwerk im Feld zu präsentieren und nicht nur im engen Bunker.



Ein Dank gehört an erster Stelle den Herren Urs Ehrbar und Max Kunz für ihre wertvolle Unterstützung und Mithilfe. Weiter danken wir auch Herrn Jakob Dütsch, der uns mit seinen Werkzeugen des nahen Hofes aushalf. Natürlich geht unser Dank auch an die fleissigen Helfer, welche an den Arbeitstagen die Dachrinne aushoben und überschüssiges Material abtransportierten.

Wir freuen uns, wenn wir bald viele von Ihnen im Infanteriebunker A5643 „Allmendhau Nord“ begrüssen dürfen.

Bericht: Tom Schnyder und Til Bachmann



14

Stab Grenz Brigade 7

25. ausserdienstliches Treffen des Stabes Gz Br 7

Unter dem Motto «back to the roots» hat sich der Stab am 9.11.2018 im Kdo Bunker in Weinfelden getroffen.

Am 25.11.1994 fand mit «Surprise» die letzte Stabsübung statt. Mit dem Superpuma erlebten wir einen unvergesslichen Flug über die Ostschweiz und am Nachmittag enthüllten wir an einem der Triebwagen der MThB das Brigadeemblem. Für mehrere Jahre wurde so das Wappen der Gz Br 7 (Grenz-Brigade 7) nicht nur durch den Brigaderraum, sondern auch über die Grenze in den Süden Deutschlands gefahren. Am abschliessenden Stabsabend beschlossen wir, uns jedes Jahr wieder zu treffen; verantwortlich dafür wurde der Kdt HQ erklärt. Bedingung war, dass die Treffen immer mit einem kulturellen Teil verbunden sind. So wechselten sich in den letzten Jahren die verschiedensten kulturellen und technischen Themen ab. Dabei verliessen wir auch oft den Brigaderraum. So wurden wir 2002 in Liestal, der Kantonshauptstadt Basel Landschaft, vom Regierungsrat und 2004 in St. Gallen vom Bischof und dem Präsidenten der Ortsbürgergemeinde empfangen.



Bei fast allen Anlässen wurden wir durch die jeweiligen Stadt-/ oder Gemeindepräsidenten zum Apéro eingeladen.

2010 starteten wir zu einer Städtereise rund um den Bodensee. Startstadt war Rorschach. Es folgten Arbon, Romanshorn, Kreuzlingen, Ermatingen, Schaffhausen und mit einem Unterbruch in St. Gallen, der unvergessliche Anlass «im Feindesland» in Konstanz.

In 2019 findet der Anlass am Freitag, 8.11. in Horgen statt. Thema: «Das andere Zürich und das Ende der alten Eidgenossenschaft».

Alex Gasser, letzter Kdt HQ Gr Br 7



Die Kameraden des Stabes Gz Br 7 sind stolz und dankbar, dass der Verein Festungsgürtel Kreuzlingen den Kdo Bunker als Ort der «gelebten Erinnerungen» für die Nachwelt erhalten und pflegen wird.

15

Feriengrüsse von Mitgliedern

Vereinsmitglieder berichten aus den Ferienreisen von Bunkeranlagen



Fort Scratchley (Newcastle) Australien - Fritz Haefeli

Fort Scratchley liegt auf dem Flagstaff-Hügel, mit Blick auf die Tasmanische See und dem Hunter-River bei Newcastle. Ursprünglich als Küstenschutz Festung erbaut hat das Fort eine beherrschende Stellung zur Bewachung der Hunter-River Mündung. Das Fort wurde zwischen 1870 und 1882 gebaut, als die Gefahr eines Angriffs durch Russland auf englische Territorien aufkam. Nach der russischen Gefahr war Japan der neue Feind. In der Festung waren im ersten und zweiten Weltkrieg vor allem Kanonen und Maschinengewehre eingebaut. Die Armee verliess den Ort im November 1972.



Marine-Küsten-Batterie Kerbonn F - Josef Mattle

Oben auf einem Hügel südwestlich der Hafenstadt Camaret sur Mer (Bretagne) begannen die Franzosen im Jahre 1889 mit dem Bau einer Küstenbefestigung. Nach dem deutschen Einmarsch im Jahr 1940 wurden die Anlagen von der deren Kriegsmarine übernommen - zur Verteidigung des südlichen Eingangs des U-Boot-Stützpunktes in Brest. Von den riesigen Bunkern in der Bretagne aus führten deutsche U-Boote den Kampf gegen alliierte Geleitzüge. In dessen Folge wurden 2'832 Schiffe versenkt. Dabei starben allerdings auch 28'728 Mann in ihren "Eisernen Särgen". Die U-Boot-Basen wurden zu regelrechten Festungen ausgebaut. Entsprechend gross waren beim Sturm auf die Festung Brest im August 1944 die Verluste auf beiden Seiten. So verloren über 20 000 amerikanische und deutsche Soldaten dabei ihr Leben.

wichtige Mitteilungen und Agenda

Daten zum Vormerken 2019

- 11. März 2019, 18:30 Uhr
Generalversammlung in Bottighofen, Gemeindezentrum,
anschliessend: Referat durch Jürg D. Zingg, Kdt der Kantonspolizei Thurgau
- 1. Mai 2018 **Bunkerwanderung** > **Anmeldung erforderlich**
Treffpunkt 09.00 Uhr Parkplatz Schiessanlage «Hau» ob Weinfelden
(siehe spezielle INFO-Seite 23)
- 17. August 2019 **Militärhistorische Exkursion in die Innerschweiz**
Treffpunkt: 06.00 Uhr Gemeindezentrum Bottighofen.
> **Détailprogramm folgt**
- **Bevorstehende Arbeitstage:**
Im Jahr 2019 an jedem 3. Samstag im Monat (ausser Juli und Dezember).
Der Arbeitseinsatz dauert jeweils von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr,
Treffpunkt: 08.00 Uhr Bahndambunker Lengwil
Anschliessend treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen.
Die nächsten Daten sind wie folgt:
→ 19. Januar, 16. Februar, 16. März, 27. April, 18. Mai, 15. Juni, 10. August,
21. September, 19. Oktober, 16. November.
→ Auch neue Helfer/innen sind herzlich willkommen!

Auskunft und Information: Urs Ehrbar

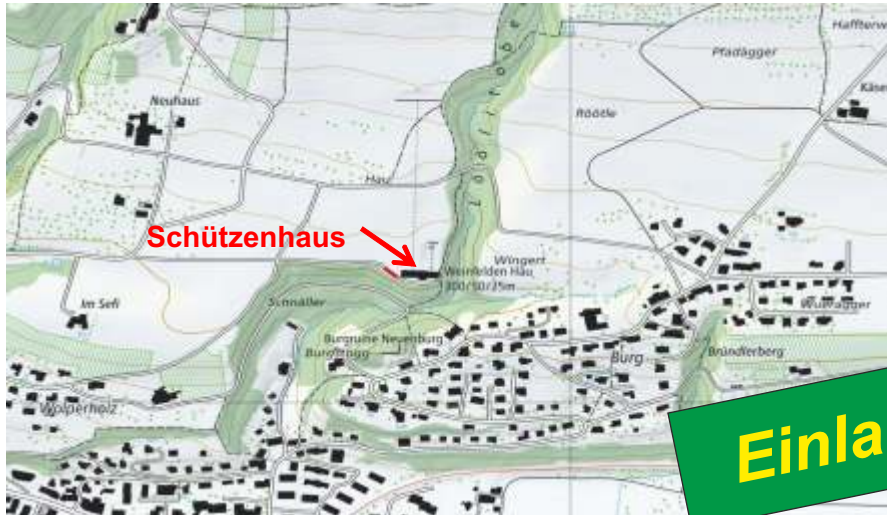
Immenstallstrasse 9, CH - 8272 Ermatingen, mobile 079 601 09 92, ehrbar.urs@bluewin.ch



17

Bunkerwanderung 1. Mai 2019

Treffpunkt : 09.00 Schützenhaus „Hau“ Weinfelden
(Parkierungsmöglichkeit beim Schützenhaus)



Programm der Bunkerwanderung

Auf drei verschiedenen Routen wandern wir entlang der Ottenberg-Südflanke vom Schützenhaus „Hau“ zum **Munitionsmagazin (Mun Mag) Berg**.

Dort bietet sich die Möglichkeit, das Mun Mag Berg zu besichtigen, das unser Verein 2018 erworben und wieder in Stand gestellt hat. Im Keller des Mun Mag befindet sich bereits eine perfekt eingerichtete **Lagerstätte für unser Uebermittlungs - Material**. Selbstverständlich stehen dort auch Getränke für die Bunkerwanderer bereit.

Auf dem Panoramaweg geht es dann zurück zum gemeinsamen **Mittagessen** um ca. **12.30 Uhr beim Schützenhaus „Hau“**.

*Sie können die Länge der Wanderstrecke selber bestimmen, indem Sie auf Ihrer Anmeldung ein **A** für die längere, ein **B** für die mittlere und ein **C** für die kürzeste Wanderroute einsetzen.*

Wir freuen uns, wenn Sie am 1. Mai bei der Erkundung des neuen Munition -Magazins Berg dabei sind und bitten Sie, sich bis spätestens 13. April anzumelden.

Anmeldung bis spätestens 13. April 2019 an:

Urs Ehrbar, Immenstallstrasse 9, 8272 Ermatingen, ehrbar.urs@bluewin.ch

Name/ Vorname :

Adresse:

Mailadresse : Handynummer:

Anzahl Teilnehmer : Route: A B C (Zutreffendes ankreuzen)



Besuchen Sie unsere Webseite
und Sie sind bestens informiert.

- Beschreibungen aller Anlagen des FGK
- Überarbeitete Wanderkarten
- Google Standorte und Koordinaten aller Anlagen
- Direkte Navigation via Google zu den Anlagen



*Indem Sie den QR-Code scannen, können
Sie direkt auf unsere Homepage zugreifen!*

<http://www.festungsguertel.ch>

Tom Schnyder, Webmaster

Wir sind auch auf Facebook

<https://www.facebook.com/festungsguertel>



Adressänderung / Personalien

Bitte melden Sie alle Adressänderungen und neue Personalangaben umgehend an:

Urs Siegfried
lifang 1
CH-8598 Bottighofen

Telefon: +41 (0)71 688 80 36
Telefax: +41 (0)71 688 80 35
E-Mail: urs.siegfried@bluewin.ch